Pfarrblatt

April 2023

Steg ◆ Hohtenn ◆ Niedergesteln
Gampel ◆ Bratsch ◆ Niedergampel

Ostern – Hoffnung trotz allem

Von Dietrich Bonhoeffer ist uns das Wort überliefert: «Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln.» Dies kann nur ein Mensch sagen, welcher allen Grund gehabt hätte zu verzweifeln, erlebte er doch im Konzentrationslager unvorstellbare Unmenschlichkeit und Grausamkeit.

Gründe zu verzweifeln gibt es genug. Wer verzweifelt ist, weiss einfach nicht mehr wie weiter. Alle Wege und Auswege scheinen verbaut. Die letzten Strohhalme, welche noch Rettung, Hilfe, Heilung versprechen, erweisen sich als brüchig/unzuverlässig. Man fühlt sich allein und überfordert mit all dem, was einem belastet, quält und ängstigt. Verzweiflung erlebt man als einen Zustand völliger Hoffnungslosigkeit und Ratlosigkeit, als das beklemmende Gefühl der Ausweglosigkeit, des Nicht-Mehr-Entrinnen-Könnens und des Ausgeliefertseins: Man will schreien, doch es geht nicht. Man will weinen, doch es geht nicht. Man will kämpfen, doch es geht nicht. Man will weiterleben, doch fehlt die Kraft. Verzweiflung entmutigt, ist kräftezehrend und wirkt lähmend auf Seele und Leib. Man ist hin und hergerissen zwischen Ergebung, Kapitulation oder Zusammenbruch.

Ostern ist das Fest wider alle Verzweiflung, denn es bestärkt uns in dem Glauben und in dem Vertrauen, dass es in vielen aussichtslos empfundenen Situationen immer noch einen kleinen Funken Hoffnung gibt. Und aus diesem letzten Rest Hoffnung kann nicht selten etwas Neues entstehen. Hoffnung ist die Überzeugung, dass alles, was geschieht einen tieferen Sinn hat, weil Gottes Hände uns halten. Der Hoffnung wohnt die grosse Kraft des kleinen Weizenkornes inne. Vielleicht müssen die «Hüllen», welche das Samenkorn schützend um-

schliessen oder einengen, absterben, damit es ungehindert wachsen, sich neu entfalten kann?

So schrecklich das Durchleben von Verzweiflung auch ist, es gilt diesen als unerträglich erlebten Zustand in ein positives Gefühl umzuwandeln, d. h. Verzweiflung wird überwunden durch Hoffnung. Wo Hoffnung aufkeimt, und ist sie noch so klein, beginnt neue Lebenskraft zu strömen, erwacht Lebensmut und Lebensfreude. Das gelingt sicher nicht immer auf Anhieb und ist einfacher gesagt als getan. Manchmal schafft man es nicht mehr aus eigener Kraft, den kleinen, aber noch glimmenden Funken der Hoffnung neu zu entfachen. Glücklich der, welcher jemanden an seiner Seite weiss, welcher einem noch so kleinen Hoffnungsschimmer neue Kraft einzuhauchen vermag. Wer keine Hoffnung mehr hat, liefert sich dem Tod aus. Wer Hoffnung hegt, wendet sich dem Leben zu. Mit Hoffnung trägt sich Schweres leichter. Mit Hoffnung lebt es sich zuversichtlicher.

Pfarrer R. Imseng / Foto: Sr Catherine

Gampel – Bratsch – Niedergampel

Allgemeine Gottesdienstordnung (Ausser Ausnahmefällen)

Gampel

Samstag:	**19.00 Uhr Vorabendmesse**
Sonntag:	**10.30 Uhr Amt**
Montag:	freier Tag
Dienstag:	08.00 Uhr Hl. Messe (Schulmesse um 08.15 Uhr)
Donnerstag:	19.00 Uhr Hl. Messe
Freitag:	08.00 Uhr Hl. Messe, anschliessend Anbetung bis 11.00 Uhr
Rosenkranz:	18.45 Uhr an den Wochentagen und jeweils vor der Vorabendmesse und vor dem Amt
Anbetung:	Freitag, 08.30–09.00 Uhr gemeinsame Anbetung 09.00–11.00 Uhr stille Anbetung (ausser Feiertag)
Beichtgelegenheit:	Freitag, 09.00–09.30 Uhr, und nach Absprache
Bibelrunde:	19.00 Uhr 2. + 4. Mittwoch (ausser Ferienzeit)

Bratsch und Niedergampel:

Samstag:	**17.30 Uhr Vorabendmesse**
Sonntag:	**09.00 Uhr Amt**

Abwechselnd Bratsch und Niedergampel

Beichtgelegenheit in Bratsch:
Nach Absprache

Rosenkranzgebet in Bratsch: Jeweils vor der Vorabendmesse oder dem Amt

Niedergampel:

Mittwoch	08.15 Uhr Hl. Messe
Herz-Jesu-Freitag:	18.30 Uhr Hl. Messe
Anbetung:	18.00 bis 18.30 Uhr am Herz-Jesu-Freitag
Beichtgelegenheit:	18.00 bis 18.30 Uhr am Herz-Jesu-Freitag und nach Absprache
Rosenkranz:	Jeweils vor der Vorabendmesse und dem Amt

Gampel – Bratsch – Niedergampel (ausser Ferienzeit):

Besuchstag:	1. Donnerstag im Monat
Besuchstag:	2. Donnerstag im Monat
Kranken-kommunion:	3. Donnerstag im Monat
Spitalbesuch:	4. Donnerstag im Monat
Besuchstag:	5. Donnerstag im Monat

Sollte sich aber zwischenzeitlich etwas daran ändern, werden wir euch natürlich rechtzeitig über den Anschlagkasten, unsere Homepage und Mund-zu-Mund-Propaganda informieren.

Öffnungszeiten **Pfarreisekretariat Gampel-Niedergampel-Bratsch,**
Kirchstrasse 2, Gampel
Öffnungszeiten: Mittwoch, 14.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrei-Kalender

April 2023

1. Sa **17.30 Uhr Vorabendmesse in Niedergampel**
Ged. für Bernadette Hischier-Bayard
Opfer: Fastenopfer Schweizer Katholikinnen und Katholiken (Bitte Opfersäcklein abgeben)

19.00 Uhr Vorabendmesse in Gampel
Stm. für Cäcilia und Clemens Schnyder-Hildbrand und Gerhard
Ged. für Franz Hildbrand-Seiler
Ged. für Marie-Louise und Albert Hildbrand
Ged. für André Hildbrand
Opfer: Fastenopfer Schweizer Katholikinnen und Katholiken (Bitte Opfersäcklein abgeben)

2. So Palmsonntag
09.00 Uhr Amt in Bratsch
Stm. für Johann Schnyder
Stm. für Edith Passeraub-Zengaffinen
Opfer: Fastenopfer Schweizer Katholikinnen und Katholiken (Bitte Opfersäcklein abgeben)
10.30 Uhr Amt mit den Kirchenchören in Gampel
(Zuerst Palmweihe auf dem Dorfplatz und dann Einzug mit Palmen und Gesang in die Kirche)
Opfer: Fastenopfer Schweizer Katholikinnen und Katholiken (Bitte Opfersäcklein abgeben), nach der Hl. Messe, anschliessend RJBO

3. Mo 08.00 Uhr österliche Bussfeier mit der OS in **Gampel**
13.30–17.00 Uhr Beichtnachmittag in der Kapuzinerkirche **Glis**

4. Di 08.00 Uhr Hl. Messe in **Gampel**
13.15–15.00 Uhr Religionsunterricht in **Bratsch**

5. Mi 08.15 Uhr Hl. Messe in **Niedergampel**
14.00–18.00 Uhr Öffnungszeiten des Pfarreisekretariats im Pfarrhaus **Gampel**
19.00 Uhr Kreuzwegandacht in **Gampel**

6. Do Gründonnerstag
09.30 Uhr Chrisam-Messe in der Kathedrale **Sitten**
17.30 Uhr Hl. Messe vom Letzten Abendmahl mit dem Kirchenchor in **Niedergampel**
Opfer: Kirche
19.00 Uhr Hl. Messe vom Letzten Abendmahl (Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunikanten) mit den Kirchenchören in **Gampel**
Stm. für Franz und Margrit Bitz-Schnyder
Stm. für Ferdinand Bitz
Stm. für Katharina Bernadette Rotzer-Brunner
Opfer: Pfarrei
20.00–00.00 Uhr Anbetungsstunden in Gampel

7. Fr Karfreitag / Fast- und Abstinenztag
08.00–11.00 Uhr stille Anbetung in **Gampel**
09.00–09.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Sakristei **Gampel**

12.00 Uhr Rällu (Treffpunkt der Räller/innen: 11.50 Uhr im **Pfarrsaal, alle sind ganz herzlich dazu eingeladen.**) in **Gampel**
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Gampel
Opfer: Karwochenkollekte für die Christen im Heiligen Land
16.00 bis 17.00 Uhr Anbetungsstunde in Niedergampel (gemäss Anschlag)
17.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Niedergampel
Opfer: Karwochenkollekte für die Christen im Heiligen Land
19.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Bratsch
Opfer: Karwochenkollekte für die Christen im Heiligen Land

8. Sa **Karsamstag**
06.00 Uhr Rällu in Gampel, anschliessend Café und Gipfeli im **Pfarrsaal** (Treffpunkt der Räller/innen: 05.50 Uhr im **Pfarrsaal, alle sind ganz herzlich dazu eingeladen.)**
12.00 Uhr Rällu in Gampel
(Treffpunkt der Räller/innen: 11.50 Uhr im **Pfarrsaal, alle sind ganz herzlich dazu eingeladen.)**
16.00 Uhr Kinderosterfeier in Gampel
Opfer: Pfarrei
18.00 Uhr Osternachtfeier mit dem Kirchenchor in Niedergampel
Stm. für Anna und August Schnyder-Lauwiner
Opfer: Kirche
20.00 Uhr Osternachtfeier in Bratsch
Stm. für Katharina und Josef Meyer-Schnyder
Stm. für Gerhard Schnyder
Stm. für Josef Schnyder-Schmidt
Ged. für Helene Passeraub-Rotzer
Opfer: Kapelle
22.00 Uhr Osternachtfeier mit den Kirchenchören in Gampel
Stm. für Benedikt Martig-Schnyder
Stm. für Kamil Tscherry
Opfer: Pfarrei

9. So **Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn**
09.00 Uhr Amt mit dem Kirchchor in Niedergampel
Opfer: Kirche
10.30 Uhr Hochamt in Gampel
Opfer: Pfarrei
17.00 Uhr Amt in Jeizinen
Opfer: Kirche

Wir wünschen allen gesegnete Ostern!

11. Di 08.00 Uhr Hl. Messe in **Gampel**
13.15–15.00 Uhr Religionsunterricht in **Bratsch**

12. Mi 08.15 Uhr Hl. Messe in **Niedergampel**
14.00–18.00 Uhr Öffnungszeiten des Pfarreisekretariats im Pfarrhaus **Gampel**

13. Do **Besuchstag** (wer sich Besuch vom Pfarrer erwünscht, kann sich beim Pfarrer anmelden, 079 304 17 09)
19.00 Uhr Hl. Messe in **Gampel**
Stm. für Anton Ruppen

14. Fr 08.00 Uhr Hl. Messe in **Gampel**
Anschliessend 08.30–09.00 Uhr gemeinsame Anbetung
09.00–09.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Sakristei **Gampel**
09.00–11.00 Uhr stille Anbetung (ohne Schlusssegen)

15. Sa **17.30 Uhr Vorabendmesse in Niedergampel**
Stm. für Edith und Othmar Gsponer-Fryand
Stm. für Josef Schwery-Jordan
Ged. für Alina Steiner
Ged. für Bernadette Hischier und Anton Bayard
Ged. für Marcel Schnyder, gestiftet vom Jahrgang 1960
Opfer: Kirche

19.00 Uhr Vorabendmesse mit Kantoren in Gampel
Stm. für Yvonne Martig-Eberhardt
Ged. für die Verstorbenen der Familie Rudolf und Rosina Eberhardt
Ged. für die Verstorbenen der Familie Ernest und Barbara Martig
Ged. für Werner Prumatt-Zentriegen
Ged. für Helen Holzer-Schmidt
Ged. für August Schnyder-Leitzinger
Opfer: Pfarrei

16. So Zweiter Sonntag der Osterzeit (Weisser Sonntag) / Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit
09.00 Uhr Amt in Bratsch
Opfer: Kapelle

10.30 Uhr Amt mit den Ehejubilaren in Gampel
Opfer: Pfarrei

18. Di 08.15 Uhr Hl. Schulmesse in **Gampel**
13.15–15.00 Uhr Religionsunterricht in **Bratsch**

19. Mi 08.15 Uhr Hl. Messe in **Niedergampel**
14.00–18.00 Uhr Öffnungszeiten des Pfarreisekretariats im Pfarrhaus **Gampel**

20. Do **Besuchstag** (wer sich Besuch vom Pfarrer erwünscht, kann sich beim Pfarrer anmelden, 079 304 17 09)
15.00 Uhr Krankenkommunion und Hausbesuch
19.00 Uhr Tauferinnerungsfeier der Erstkommunikanten mit den Eltern in **Gampel**

21. Fr 08.00 Uhr Hl. Messe in **Gampel**
Anschliessend 08.30–09.00 Uhr gemeinsame Anbetung
09.00–09.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Sakristei **Gampel**
09.00–11.00 Uhr stille Anbetung (ohne Schlusssegen)

22. Sa **17.30 Uhr Vorabendmesse in Bratsch**
Stm. für Peter Schnyder-Rotzer
Ged. für Oswald und Ruth Schnyder-Prumatt
Ged. für Berta Schnyder-Passeraub
Opfer: Kapelle

19.00 Uhr Vorabendmesse in Gampel
Ged. für Katharina Tscherry-Zentriegen
Ged. für Johann und Ida Hildbrand-Burkard
Ged. für Anneliese Imboden-Hildbrand
Opfer: Pfarrei

23. So Dritter Sonntag der Osterzeit
09.00 Uhr Amt in Niedergampel
Stm. für Familie Cäcilia und Clemens Schnyder-Hildbrand
Stm. für Marius Locher-Fux
Stm. für Martha Schnyder-Prumatt
Stm. für Franz-Josef Schmidt
Opfer: Kirche

10.10 Uhr
Besammlung der Erstkommunikanten beim Primarschulhaus in **Gampel**
10.20 Uhr Feierlicher Einzug der Erstkommunikanten in die Pfarrkirche **Gampel**
10.30 Uhr Hl. Erstkommunionfeier in Gampel
Opfer: Pfarrei

25. Di Hl. Markus, Evangelist
08.00 Uhr Hl. Messe in **Gampel**
13.15–15.00 Uhr Religionsunterricht in **Bratsch**

26. Mi 08.15 Uhr Hl. Messe in **Niedergampel**
14.00–18.00 Uhr Öffnungszeiten des Pfarreisekretariats im Pfarrhaus **Gampel**

27. Do **Tag des Spitalbesuchs**
19.00 Uhr Hl. Messe in **Gampel**
Ged. für Georges Rotzer-Schnydrig

28. Fr 08.00 Uhr Hl. Messe in **Gampel**
Anschliessend 08.30–09.00 Uhr gemeinsame Anbetung
09.00–09.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Sakristei **Gampel**
09.00–11.00 Uhr stille Anbetung (ohne Schlusssegen)
16.45 Uhr Hl. Messe im Altersheim **Steg**

29. Sa Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas
17.30 Uhr Vorabendmesse in Bratsch
Stm. für Viktorina und Otto Schnyder
Stm. für Eustach und Cäcilia Schnyder-Kohlbrenner
Stm. für Josefine und Gustav Schnyder-Zuber
Ged. für Gabriel Schnyder
Ged. für Elvira und Rudolf Schnyder
Opfer: Kollekte für Studenten, die Priester werden oder in den kirchlichen Dienst treten wollen.

19.00 Uhr Vorabendmesse in Gampel
Stm. für Annelis Rotzer-Kohlbrenner
Stm. für Rudolf Locher
Stm. für Aline und Christian Martig-Blatter
Stm. für Alain Sarbach
Stm. für Thomas Bellwald
Stm. für Hermine und Oscar Kronig-Tscherry
Stm. für Hans Burkard
Ged. für Xaver Martig-Amstutz
Ged. für August Schnyder-Leitzinger
Ged. für Hermann Blättler-Imsand
Opfer: Kollekte für Studenten, die Priester werden oder in den kirchlichen Dienst treten wollen.

30. So Vierter Sonntag der Osterzeit
Weltgebetstag für geistliche Berufe – Guthirt-Sonntag
09.00 Uhr Amt in Gampel
Opfer: Kollekte für Studenten, die Priester werden oder in den kirchlichen Dienst treten wollen.

10.10 Uhr
Besammlung der Erstkommunikanten von Niedergampel und der gd-Schule Bratsch beim Primarschulhaus in **Niedergampel**
10.20 Uhr Feierlicher Einzug der Erstkommunikanten in die Kirche **Niedergampel**
10.30 Uhr Hl. Erstkommunionfeier mit dem Kirchenchor in Niedergampel
Opfer: Kollekte für Studenten, die Priester werden oder in den kirchlichen Dienst treten wollen.

Pfarreinachrichten

Beerdigungen

Georges Rotzer-Schnydrig

Geboren am 29. Juli 1938
Gestorben am 14. März 2023

Am Ende der Nacht ist nicht die Dunkelheit, sondern der helle Morgen. Am Ende des Lebens ist nicht der Tod, sondern das ewige Leben bei Gott.

Hermann Blättler-Imsand

Geboren am 2. Mai 1939

Gestorben am 13. März 2023

Ich sterbe, aber meine Liebe zu euch stirbt nicht. Ich werde euch im Himmel lieben, wie ich euch auf Erden liebte.

O Herr, gib unseren Verstorben
die ewige Ruhe.
Und das ewige Licht leuchte ihnen.
Herr, lass sie ruhen in Frieden.

Das Sakrament der Taufe hat empfangen

Emely Heidi Leiggener, des Erich und der Yvonne geb. Sunier, geboren am 10. September 2022 in Visp und getauft am 11. März 2023 in der Kirche Niedergampel. Ihre Taufpaten sind Steffen Myrielle und Stefan Glauser.

Wir wünschen Emely Heidi, ihrer Familie und Paten viel Freude, Glück und Gottes reichen Segen.

Opfer und Spenden im Februar 2023

Opfer Gampel

04.+05.	Kollekte für die Katholische Aktion	333.45
11+12.	Pfarrei	185.15
18+19.	Pfarrei	218.20
26.02.	Pfarrei	99.95
16.03.	Beerdigung Hermann Blättler-Imsand Pfarrei	237.95
17.03.	Beerdigung Georges Rotzer-Schnydrig Pfarrei	581.20

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Opfer Jeizinen

25.02.	Kirche	33.65

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Kerzenopfer

Kapelle Zu den Spitzen Steinen	741.85
Kirche Jeizinen	94.70
Kerzen und Trauerkarten Kirche Gampel	410.90, 255.15, 96.—

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Opfer Kirche Niedergampel

Kirchenopfer	288.45
Kerzenopfer	151.60

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Opfer Kapelle Bratsch

Opfer	112.90, 10.—
Kerzenopfer	391.30
Kollekte für die Katholische Aktion	16.80

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Impulsabend Firmung

Am Abend, des 17. März 2023, hatte unsere liebe Katechetin Gabriela Forny einen Vorbereitungskurs mit dem Thema:
«Geh beGEISTert deinen Weg»
für unsere Firmlinge gehalten.

Hauptsächlich wurden die Firmlinge noch einmal über die sieben Gaben des Hl. Geistes erklärt:

Wir können den Geist Gottes nicht begreifen und beschreiben. Deshalb können wir nur in Vergleichen und Bildern von ihm reden. Dort aber, wo der Geist Gottes in Menschen wirkt, werden sie verändert und verändern sie die Welt. Seit alter Zeit werden in der Kirche die sieben Gaben des Geistes genannt, an denen spürbar wird, dass Gottes Geist am Werk ist.

Erkenntnis

Manchmal türmen sich Probleme wie ein Berg vor mir auf, und ich weiss dann allein nicht mehr weiter. Ich frage mich, wie ich mich verhalten soll.

Gott, ich bitte dich um die Gabe der Erkenntnis, damit ich die Dinge sehe, wie sie sind, mir nichts vormache und das Richtige tue.

Gottesfurcht

Oft vergesse ich, dass Gott Grund und Ziel meines Lebens ist. Irgendwelche Dinge kommen mir als wichtigste Sache der Welt vor.

Gott, ich bitte dich um die Gabe der Gottesfurcht, damit ich den alltäglichen Dingen den richtigen Stellenwert einräume und nicht vergesse, dass du es bist, der mein Leben trägt.

Rat

Manchmal gerate ich in Schwierigkeiten und möchte Rat von anderen. Manchmal kommen Freunde und Freundinnen und wollen von mir Hilfe.

Gott, ich bitte dich um die Gabe des Rates, damit ich mit viel Fantasie andere trösten, ermutigen und ihnen helfen kann. Gib mir die Fähigkeit, mich beraten zu lassen.

Einsicht

Oft frage ich mich, welchen Sinn all mein Tun hat, wofür ich eigentlich lebe.

Gott, ich bitte dich um die Gabe der Einsicht, damit ich nicht ziellos vor mich hin lebe. Lass mich erkennen, dass du hinter allem bist.

Weisheit

Manchmal weiss ich nicht, worauf es in meinem Leben ankommt. Es fällt mir schwer, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden.

Gott, ich bitte dich um die Gabe der Weisheit, damit ich erkenne, was wichtig ist, und mein Leben nach dir ausrichte.

Stärke

Enttäuschungen, Schwierigkeiten und Bequemlichkeiten nehmen mir oft den Mut, das zu tun, was ich für richtig halte.

Gott, ich bitte dich um die Gabe der Stärke, Durststrecken durchzustehen und meinen Weg zu gehen.

Frömmigkeit

Es fällt mir nicht immer leicht, die Spuren Gottes im Alltag zu entdecken. Wenn mir das nicht gelingt, werden meine Gebete zu leeren Hülsen.

Buonasera

Erinnern Sie sich als am 13. März 2013 praktisch alle Fernsehkanäle auf Papstkanal umgestellt haben? Es knisterte vor Spannung, Papst Franziskus betrat den Balkon, eine erwartungsvolle Stille machte sich breit. In diese Stille hinein das schlichte Wort «Buonasera». Das Echo auf seine Worte und Gesten war gross. Die Kommunikation gelang, sie hat die Hörenden erreicht.

Genau dies wünschen sich alle, denen die christliche Botschaft ein Herzensanliegen ist. Die Botschaft möge die Menschen erreichen, ihnen Sinn und Halt in den unterschiedlichen Situationen des Lebens geben. Verkündigung geschieht im Alltag, im Religionsunterricht, in Bildungsabenden, am Krankenbett, in Predigt und Liturgie. Ist es nicht hie und da so, dass Sie Antworten zu hören bekommen auf Fragen, die Sie nie gestellt haben? Da gibt uns Papst Franziskus in Evangelii gaudium. Nr. 41 mit Rückgriff auf Papst Johannes XXIII. einen Rat mit auf den Weg wie Kommunikation gelingen kann.

«Zugleich erfordern die enormen und schnellen kulturellen Veränderungen, dass wir stets unsere Aufmerksamkeit darauf richten und versuchen, die ewigen Wahrheiten in einer Sprache auszudrücken, die deren ständige Neuheit durchscheinen lässt. Denn im Glaubensgut der christlichen Lehre “ist das eine die Substanz… ein anderes die Art und Weise, diese auszudrücken” … “Die Erneuerung der Ausdrucksformen erweist sich als notwendig, um die Botschaft vom Evangelium in ihrer unwandelbaren Bedeutung an den heutigen Menschen weiterzugeben”».

In welcher Art und Weise gelingt es also die Substanz des Glaubens in die heutige Zeit zu vermitteln? Folgende Punkte scheinen mir wichtig:

1. ***In den Modus des Hörens schalten***
   Jede Vermittlung der Substanz des Glaubens braucht vorerst einen Modus des Hörens auf zwei Seiten. Es gilt auf den Heiligen Geist zu hören und ebenso auf das, was die Welt bewegt. Die Nöte der Welt gehen nicht spurlos an Gross und Klein vorbei. Welche Antworten hat der Glaube auf das Weltgeschehen zu bieten, wo kann er prophetische Kritik anbringen und wo ist diakonisches Handeln gefragt. Nicht von ungefähr hat Papst Franziskus den synodalen Prozess zuerst einmal unter den Modus des Hörens gestellt.

2. ***Wach sein für die Hoffnungen und Fragen der Menschen von heute***
   In alltäglichen Begegnungen, in Alltagsgesprächen, deren Ziel nicht einfach Small Talk ist, merke ich, was den Menschen unter den Nägeln brennt, welche Hoffnung und Freude sie haben und lerne auch ihre Nöte und Ängste kennen. Auf das, was Männer, Frauen und Kinder im Innersten bewegt, eine Antwort aus dem Glauben zu finden, fordert heraus und ist zugleich spannend.

3. ***Keine Belehrungen***
   Kein Christ, keine Christin hat die absolute Wahrheit für sich gepachtet. Christen und Christinnen begegnen den Menschen auf Augenhöhe und dienen ihnen. Daher ist die Sprache nicht belehrend, viel eher einladend, suchend, zum Weiterdenken anregend. Es ist möglich, in die Sprachschule der Literaten zu gehen, um sich eine gewisse Sprachgewandtheit anzueignen.

4. ***Nicht Wasser predigen und Wein trinken***
   Jedes Sprechen über den Glauben misst sich an den Taten im Alltag. Kommunikation ist nicht nur Sprache, sondern auch Handeln. Das berührt den Punkt der Glaubwürdigkeit. Sprechen und Tun bilden eine Einheit. Wo dies gelingt, kann Gott mitten in der Kommunikation erfahren werden.

Möge die Kommunikation so gelingen, dass der Glaube die Lebensgrundlage bleiben oder werden kann.

Madeleine Kronig, Mitglied Kerngruppe «üfbrächu»

Niedergesteln und Steg-Hohtenn

Wochenend-Gottesdienste

1.–2. Wochenende im Monat	Samstag	19.00 Uhr	**Steg**
	Sonntag	08.30 Uhr	**Hohtenn**
		10.15 Uhr	**Niedergesteln**
3.–5. Wochenende im Monat	Samstag	17.30 Uhr	**Hohtenn**
		19.00 Uhr	**Niedergesteln**
	Sonntag	10.15 Uhr	**Steg**

Gottesdienste während der Woche

Pfarrei Niedergesteln		Pfarrei Steg-Hohtenn	
Dienstag	19.00 Uhr	Mittwoch	19.00 Uhr 1. Mi. in Steg 2.–4. Mi in Hohtenn
Donnerstag	08.00 Uhr 2-mal im Monat Schulmesse		
Freitag	1. Freitag im Monat 19.00 Uhr Herz-Jesu-Freitag	Freitag	08.00 Uhr/ 08.15 Uhr 1-mal im Monat Schulmesse

Abendmesse mit eucharistischer Anbetung

18.15 Uhr Beichte
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe,
eucharistische Anbetung bis 20.00 Uhr

Pfarrei Niedergesteln		Woche ↓	Pfarrei Steg-Hohtenn	
		1.	Mittwoch	19.00 Uhr in Steg
Dienstag	19.00 Uhr	2.		
		3.	Mittwoch	19.00 Uhr in Hohtenn
Dienstag	19.00 Uhr	4.		

Genaue Gottesdienstzeiten sind dem Pfarrblattkalender zu entnehmen.

Pfarrei Hl. Familie Steg-Hohtenn

Rosenkranz: *Montag bis Freitag: 18.30 Uhr*

Gebetsstunde: *Montag, 14.00 Uhr*

Priorat: Unsere liebe Frau vom Berge Karmel Niedergesteln

Herz-Jesu-Freitag: *19.00 Uhr Heilige Messe anschliessend eucharistische Anbetung (1. Freitag im Monat)*

Allgemeine Informationen der Seelsorgeregion

Beichtgelegenheit
Siehe Pfarreikalender oder gemäss Absprache mit dem Pfarrer

Krankenkommunion am 1. Freitag im Monat
Steg-Hohtenn: vormittags
Niedergesteln: nachmittags
Die Kranken mögen sich bitte beim Pfarramt melden.

Sprechstunde
Das Seelsorgeteam ist in jedem Ort für Seelsorgegespräche anwesend oder für die Annahme von Messgeldern; Öffnungszeiten:

Steg-Hohtenn:	Dienstag	16.00–18.00 Uhr	→ im Pfarrhaus
Niedergesteln:	Donnerstag	09.00–09.30 Uhr	→ im Priorat

Sekretariat in Steg
Dienstag 16.00–18.00 Uhr

Gebetsdienst in Steg
Donnerstag ab 16.45 Uhr. Bitte vorher anmelden.

Taufsonntage
Taufsonntage sind der 2. und 4. Sonntag des Monats.
Bitte Kinder rechtzeitig anmelden.

Wichtige Adressen:

Telefonnummer:	Pfarrer Alexander Fux	027 932 11 26
	In dringenden Fällen	078 878 60 00
	Karin M. Guntern	027 934 11 49
Mail-Adresse:	Seelsorgeregion	seelsorgeHNS@bluewin.ch

Pfarreien-Kalender
Seelsorgeregion Niedergesteln und Steg-Hohtenn

Liturgischer Kalender

April 2023

1. Sa **Hohtenn:** **17.15 Uhr Palmensegnung vor der Kirche**
Ged. Walter und Helena Steiner-Fontani; Zaira Steiner-Pieranti;

Niedergesteln: **19.00 Uhr Palmensegnung beim Spritzhüüs**
Stj. Klaus Kalbermatter; Klementine Steiner-Troger; Rosemarie Lochmatter;

2. So **Palmsonntag –**
Der Gottesdienst beginnt jeweils mit der Palmensegnung vor der Kirche
Fastenopfer

Steg: **10.15 Uhr**

3. Mo **Steg:** 14.00 Uhr Gebetsstunde
Steg: 16.00 Uhr Messdiener-Probe

Beichtgelegenheit in der Kapuzinerkirche:
Montag, 3. April
von 13.30 bis 17.00 Uhr.
Mehrere Priester werden anwesend sein.

4. Di **Niedergesteln:** 19.00 Uhr

Niedergesteln: 16.00 Uhr Messdiener–Probe

5. Mi **Steg:** 18.15 Uhr Beichte
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe anschliessend eucharistische Anbetung bis 20.00 Uhr
Stj. Emilia Brenner; Trudy und Roman Zengaffinen-Steiner;

6. Do **GRÜNDONNERSTAG**
Steg: **18.30 Uhr Gottesdienst** anschliessend eucharistische Anbetung bis 22.30 Uhr (siehe unter Diverses)

Niedergesteln: **20.00 Uhr Gottesdienst** anschliessend Anbetungsstunde

7. Fr **KARFREITAG –**
Fast- und Abstinenztag
Opfer für die Christen im Heiligen Land

Anbetungsstunden:
Hohtenn: 09.00–10.00 Uhr
Steg: 17.00–19.00 Uhr

Niedergesteln: **15.00 Uhr Karfreitagsliturgie**

Steg: **19.00 Uhr Karfreitagsliturgie** mitgestaltet vom Chor

Krankenkommunion:
Steg: vormittags
Niedergesteln: nachmittags

8. Sa **OSTERNACHT**
Niedergesteln: **20.30 Uhr Feier der Osternacht** die ganze Seelsorgeregion ist herzlich eingeladen

9. So **HOCHFEST der Auferstehung des Herrn – OSTERN**
Opfer für die Pfarrei

Hohtenn: **09.00 Uhr**

Steg: **09.00 Uhr** mitgestaltet vom Chor

Niedergesteln: **10.30 Uhr**

10. Mo Ostermontag
Steg: 14.00 Uhr
Gebetsstunde

11. Di der Osteroktav
Niedergesteln: 18.15 Uhr Beichte
18.30 Uhr
Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe
anschliessend
eucharistische An-
betung bis 20.00 Uhr

12. Mi der Osteroktav
Hohtenn: 19.00 Uhr
Ged. Renato Steiner; Maria Steiner;

13. Do der Osteroktav
Niedergesteln: 08.30 Uhr

Niedergesteln: 12.00 Uhr
Mittagstisch

14. Fr der Osteroktav
Steg: **08.15 Uhr**
Schulmesse
der 1. bis 3. Klasse
Ged. Therese und Josef Kalbermatten; Luzia und Beat Kalbermatter;

15. Sa **Hohtenn:** 14.00 Uhr
Hochzeit von
Recher Reto und
Céline, geb. Jäger

Steg: **19.00 Uhr**
Stj. Ottilia und Marino Bernaschina; Ida und Jules Bregy-Locher; Familie Emil und Monika Imboden-Forny; Pfarrerr Josef Indermitte; Martha Rosset-Schnyder; Lina Zengaffinen; Ged. Rosa Meichtry-Rieder; Leo Zengaffinen; Albertine Truffer; Engelbert und Maria Brenner; Anita Ruppen; Xaver Bregy; Hedwig Lauber; Franz Tscherry; Viktor Forno;

16. So **Zweiter Sonntag der Osterzeit – Barmherzigkeitssonntag**
Weisser Sonntag
Opfer für die Pfarrei

Hohtenn: **08.30 Uhr**

Niedergesteln: **10.30 Uhr**
Erstkommunion
10.20 Uhr
Einmarsch
ab Spritzhüüs

17. Mo **Steg:** 14.00 Uhr
Gebetsstunde

18. Di **Niedergesteln:** 19.00 Uhr
Ged. Josef und Agnes Steiner-Bortis;

19. Mi **Hohtenn:** **17.45 Uhr** Beichte
18.00 Uhr
Rosenkranz
18.30 Uhr Hl. Messe
anschliessend
eucharistische An-
betung bis 19.30 Uhr

20. Do **Niedergesteln:** **08.00 Uhr**
Schulmesse

Steg: 19.00 Uhr
Pfarreiratssitzung

21. Fr **Steg:** 08.00 Uhr
Bittprozession
anschliessend
Hl. Messe

22. Sa **Hohtenn:** **17.30 Uhr**
Ged. Christian Bregy; Johann Kalbermatter; Verena Steiner;

Niedergesteln: **19.00 Uhr**
Dankgottesdienst
der Firmlinge
Stj. Basil Zumoberhaus;
Ged. Rosa Imboden; August Seiler;

23. So **Dritter Sonntag der Osterzeit**
Opfer für die Pfarrei

Steg: **10.15 Uhr**
Dankgottesdienst
der Firmlinge

24. Mo **Steg:** 14.00 Uhr
Gebetsstunde

25. Di Hl. Markus, Evangelist
Niedergesteln: 18.15 Uhr
Bittprozession
19.00 Uhr Hl. Messe
anschliessend
eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr

26. Mi **Hohtenn:** 18.15 Uhr
Bittprozession
19.00 Uhr

27. Do Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester und Kirchenlehrer
Niedergesteln: 08.30 Uhr

28. Fr Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort, Priester
Steg: **08.15 Uhr**
Schulmesse
der 4. bis 5. Klasse
Ged. Eveline Nydegger;

29. Sa **Hohtenn:** **17.30 Uhr**
Ged. Alfons Kalbermatter;

Niedergesteln: **19.00 Uhr**
Stj. Lidia Bregy-Castelli;
Ged. Ernst und Hanni Zumoberhaus;
Rosa Imboden; August Seiler;

30. So **Vierter Sonntag der Osterzeit**
Opfer für Studenten, die Priester werden oder in den kirchlichen Dienst treten wollen

Steg: **10.30 Uhr**
Erstkommunion
10.20 Uhr
Einmarsch
ab Schulhaus

Diverses
Seelsorgeregion Niedergesteln und Steg-Hohtenn

Diverses

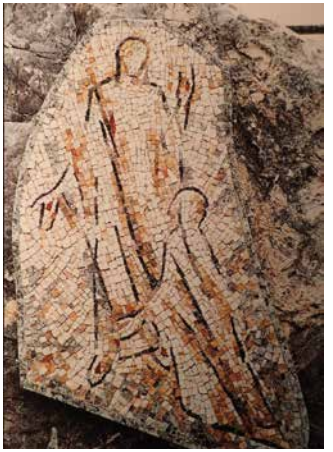
Da der Pfarrer zur Zeit des Verfassens dieses Pfarrblattes noch krankgeschrieben ist, kann es auch im April zu **allfälligen Änderungen** der Gottesdienstzeiten und / oder Verschiebung der Gedächtnisse kommen.

Bitte beachten Sie die Auskündigungen, sowie die Informationen an den Anschlagkästen der Kirche oder auf der Homepage der Gemeinden. Dekan Pfarrer Martone bemüht sich, Aushilfen zu organisieren.

Wir danken und bitten um Verständnis.

In dieser Zeit wollen wir unseren Blick u.a. auch auf die vielen kranken Mitmenschen in unseren Pfarreien richten. Ein aufmunterndes Wort, einen lieben Besuch, geschenkte Zeit, ein stilles Dasein, ein Aushalten der Ohnmacht… tut eigentlich allen gut. An viele kleine Gesten der Nächstenliebe sei hier gedacht, die Kranke in ihren Leiden stärken und aufrichten.

Kleine Lichtblicke – kleine Auferstehung im Alltag. … immer wieder…..



Mit folgendem Gedicht von Sabine Brauer wünsche ich allen **Frohe Ostern.** Der Herr ist wahrhaft auferstanden. ER lebt. Sein Grab ist leer.

Auferstanden ist der Herr

Ostergedicht

Herr Jesus Christ, als ich bedacht,
dass meine Sünde dich ans Kreuz gebracht!
Da konnt´ ich nur anbetend steh´n
und in dein leidend Antlitz sehn.

Dein Herz, o, Heiland, dort zerbricht
und ich muss nicht in das Gericht.
Wie hast du doch mit mir Geduld.
Sprichst mich ja frei von aller Schuld.

Dankbare Freude quillt hervor!
Ich singe mit dem Lobpreischor:
Das Kreuz ist leer, das Kreuz ist leer!
Auferstanden ist der Herr!

Das Grab ist leer, so singe ich,
Mein Jesus, o, wie liebst du mich!
Du bist erstanden von dem Tod,
und nimmst mich an, mein Herr und Gott!
(Ostergedicht, Autor: Sabine Brauer, 2012)

✿ ✿ ✿

Das Seelsorgeteam

Karin M. Guntern
Alexander Fux, Pfarrer / Prior

Aus dem Priorat Niedergesteln

Diverses

Anlässe der FMG im Monat Apruil

5. Krabbelgruppe:
   9.00 Uhr Spielgruppengebäude
13. Mittagstisch: 12.00 Uhr Burgerstube
14. Bewegter Alltag in jedem Alter:
    19.00 Uhr Burgerstube

Aus der Pfarrei Steg-Hohtenn

Opferbeiträge

05.02.	Opfer für die Katholische Aktion, Hohtenn	Fr. 40.45
11.02.	Opfer für die Pfarrei, Steg	Fr. 211.55
12.02.	Opfer für die Pfarrei, Hohtenn	Fr. 43.45
13.02.	Kerzen Februar, Steg	Fr. 371.80
18.02.	Opfer für die Pfarrei, Hohtenn	Fr. 60.20
19.02.	Opfer für die Pfarrei, Steg	Fr. 138.15
21.02.	Opfer Beerdigung, Steg	Fr. 223.50
24.02.	Opfer für die Pfarrei, Hohtenn	Fr. 64.80
25.02.	Opfer Beerdigung, Steg	Fr. 570.45
26.02.	Opfer für die Pfarrei, Steg	Fr. 165.75
01.03.	Kerzen Februar, Steg	Fr. 421.80
01.03.	Kerzen Februar, Hohtenn	Fr. 137.10

Taufe

Am 13. November 2022 wurde ***Timo Steiner*** in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Die Eltern Pascal und Anja freuten sich über die Geburt ihres Sohnes am 15. Mai 2022. Als Paten stehen Timo Stephanie Johann und Rolf Imboden zur Seite.

Wir wünschen Timo Gottes reichen Segen.

Beerdigungen

Marcel Perinotti-Stöpfer

Marcel ist am 16. August 1943 geboren. Er verstarb am 19. Februar 2023. Die Beerdigung fand am 21. Februar statt. Seine Urne wurde am 4. März auf dem Friedhof beigelegt.

Alois Wicky–Hauri

„Ich will vorgängig ä paar Wort zum Wicky Wisi sägu, Worti wa spezifisch fär ihnu und sisch Läbu stehnt. Às isch ganz eifach … er war 100 %

- Lebensbejahend
- Familienmensch
- Kontaktfreudig
- Optimistisch
- Herzlich
- Chrampfer
- Menschenfreund

..oder ganz einfach «megagigasuper» ! Um es mit seinen eigenen Worten zu sagen.

Mitte April 1945 in Steg im Oberdorf wurde Alois geboren.

Seine Mutter Bertha war in ihren Wehen wohl etwas spät unterwegs zu der Geburtshilfe …. und so kam es das Alois im Crachu, auf der Steintreppe von Ängäli geboren wurde.

Die Kindheit blieb steinig als der Vater Arnold verstarb, Alois war 9 Jahre alt. Das brachte jedoch Wisi mit seinen drei Brüdern und der Schwester noch mehr zusammen.

Schon in jungen Jahren verliessen seine Geschwister das Wallis und Wisi absolvierte die Lehre als Maler bei Seiler Kamil in Steg, er wünschte sich jedoch immer das alle wieder in Steg sein können.

Mit 19 Jahren traf er am Faflersee die Liebe seines Lebens, Marlis Hauri aus Luzern, seine Prinzessin, Königin, Partnerin, der er ein Jahr später das Ja-Wort gab.

In seinem Elternhaus im Chrachu, das er sich 1967 zurückkaufte, erschuf er für sich und seine Familie ein Zuhause und dann später eine Existenz, eine Firma als selbständiger Maler.

Seine Brüder mit ihren Familien kamen zurück ins Wallis, nach Steg, später auch seine Schwester mit Schwager, und er war so glücklich alle seine Lieben wieder um sich und in der Nähe zu haben.

Seine Familie vergrösserte sich, er wurde Opa und Schwiegervater, und blieb durch seine Enkel/innen, die während der Jahre hinzukamen, im Geiste jung und dynamisch und im Herzen glücklich.

Als begabter Handwerker, Maler und Allrounder war er im ganzen Oberwallis und vor allem im Lötschental bekannt, viele der hier Anwesenden werden wohl irgendwo daheim noch den Strukturputz, Marmoran von Wicky Wisi an der einen oder anderen Wand haben.

Als Wirt während fast 20 Jahren in Hohtenn, im eigenen Restaurant Bergheim, war er neben der Malerei, als guter Gastgeber, Koch, Kumpel, Zuhörer, Ratgeber und emphatischer Gesprächspartner bis tief in die Deutschschweiz bekannt.

Sein grosses Wissen, sein immenser Erfahrungsschatz, war immer gefragt. Schade, dass er kein Buch geschrieben hat, er hätte noch so viel schreiben und noch so viele wertvolle Tipps weitergeben können.

Was Wisi vor allem auszeichnet ist der ausgesprochene Familienmensch. Nichts war ihm wichtiger als die Familie. Seine eigene Familie, seine Lieben, und seine Geschwister waren sein Augapfel, sein Leben. Er behütete, beschützte und unterstützte wo er konnte, und tat dies in Liebe und Hingabe, voller Überzeugung, und auch immer mit dem ihm eigenen Humor.

Seine Art, sowie sein Humor, Schalk und Charme waren allgegenwärtig, und er hatte für die Damen meist immer ein schönes Kompliment übrig. Und so war er auch einer der beliebtesten und besten Tänzer seiner Zeit in der Region. Das gemeinsame Tanzen mit seiner Lebensliebe behielt er auch fast täglich bei, bis und mit seinem letzten Tag zuhause im Chrachu.

Unser Wisi, war ein total optimistischer, lebensbejahender, humorvoller Mensch mit grosser Hilfsbereitschaft und Empathie für die Mitmenschen.

Solche Menschen hat der liebe Gott auch gerne, und deshalb nimmt er sie gerne zu sich. Ich bin jedoch überzeugt, dass nun unser Wisi, Papa, Opitschopi die Scharniere des Himmelstors ölt, Petrus erklärt wie und wann er das machen soll, damit alles bereit ist und er mit seinen Lieben dann eintreten kann.

In diesem Sinne lebt und wirkt er in uns allen weiter, solange wir leben."

Der Lebenslauf wurde von der Trauerfamilie verfasst.

Alois Wicky starb am 16. Februar 2023. Die Beerdigung mit anschliessender Urnenbeisetzung fand am 25. Februar 2023 statt.

Mögen unsere lieben Verstorbenen nun ruhen in Frieden.

Diverses:

Ostertage

Anbetungsstunden

am Hohen Donnerstag, 6. April 2023
in der **Pfarrkirche Steg:**

19.30–20.30 Uhr: Familien Namen I–P

20.30–21.30 Uhr: Familien Namen Q–Z

21.30–22.30 Uhr: Familien Namen A–H

Anbetungsstunde

am Karfreitag, 7. April 2023
in der **Kirche Hohtenn:**

9.00–10.00 Uhr: alle sind herzlich willkommen

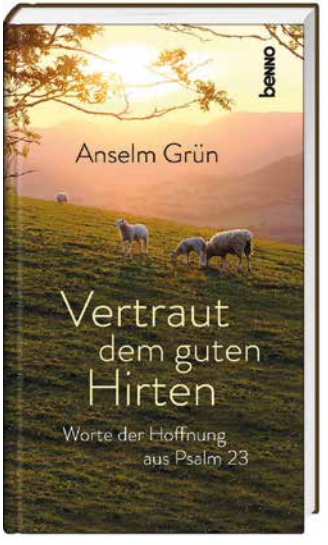
Pfarrblatt–Abo

Diesem Pfarrblatt wird der Einzahlungsschein für das Jahresabo beigeheftet. Da das Pfarrblatt nicht kostendeckend ist, wurde im Kirchenrat beschlossen, das Abo auf **Fr. 35.–** zu erhöhen. Wir bitten um Verständnis und danken herzlich für die Überweisung.

Anlass der FMG

Freitag, 28. April: Alltagswickel
mit Vreni Steiner, 19.00 Uhr Pfarreisaal

Buch des Monats



Der Hoffnungspsalm für ein gutes Leben

- Psalm 23 neu meditiert für unsere Zeit
- Perspektiven für ein positives Leben von Pater Anselm Grün
- mit ruhigen Naturaufnahmen inkl. Anregungen für die Meditation und das Gebet im Alltag

«Der Herr ist mein Hirte…» – In Konflikten und Krisen ist dieser Hoffnungspsalm ein Rettungsanker. Pater Anselm Grün meditiert in diesem Buch erstmalig Psalm 23 und die Zusagen des guten Hirten. Er gibt aber auch praktische Anregungen, wie Sie einen persönlichen Zugang zu diesem jahrhundertealten Text finden und ihn heute beten oder meditieren können.

Begleitet werden Pater Anselms Gedanken von eindrücklichen Naturaufnahmen. Gott führt uns zur Ruhe auf dem Weg durch finstere Schluchten, und er lädt uns ein, in seiner Liebe Heimat zu finden

St. Benno Verlag
80 Seiten, 11 x 19 cm, gebunden
durchgehend farbig
Bestellnummer: 1061652
ISBN: 9783746261652

HUMOR

«Hier hast du mein Geburtstagsgeschenk, ein Barometer.» «Danke! Das ist Klasse! Du musst mir jetzt nur noch zeigen, wie man das Wetter einstellt.»

❁ ❁ ❁

Eine Schnecke überquert die Strasse und wird dabei von einer Schildkröte überrannt. Als sie im Krankenhaus aufwacht, wird sie gefragt, wie das denn passiert sei. «Ich kann mich gar nicht mehr erinnern», antwortet sie, «es ging alles so schnell.»

❁ ❁ ❁

Wütend schreit der Mann seine Frau an: «Wie konnte Gott dich nur so schön erschaffen und gleichzeitig so dumm?!» «Ganz einfach», antwortet die Frau. «Er hat mich so schön gemacht, damit du mich nimmst, und dumm, damit ich dich nehme.»

«Wem ist Jesus nach der Auferstehung zuerst erschienen?» «Den Frauen!» «Richtig. Und weiss jemand, warum?» «So konnte er sicher sein, dass sich die Nachricht am schnellsten verbreitet.»

❁ ❁ ❁

Völlig ausser Atem bringt ein junger Postbote einem alten Mann, der weitab in einer Einöde lebt, die Rente. «Opa, ich hab es langsam satt, jeden Monat die fünf Kilometer zu Fuss bis zu Ihnen zu kommen.» «Reg dich nicht auf, mein Junge, sonst bestelle ich mir eine Tageszeitung.»

❁ ❁ ❁

Unterhalten sich zwei: «Hi, was macht das Leben?» «Einfach Spitze! Ich habe tausend Leute unter mir…» «Ja? Was machst du denn?» «Ich mähe Gras auf dem Friedhof.»

❁ ❁ ❁

«In meiner Gemeinde gibt es weder ganz Arme noch ganz Reiche», sagt ein Pfarrer zu seinem Mitbruder. «Du brauchst nur mal während der Messe auf die Autos zu schauen, die um die Kirche parken, und nach der Messe in den Kollektenkorb.»

❁ ❁ ❁

Ein kleiner Junge rennt auf der Strasse zu einem Polizisten und zieht ihn an der Hand: «Kommen Sie schnell mit!» «Warum? Ist was passiert?» «Unser Religionslehrer hat falsch geparkt!»

❁ ❁ ❁

Ein Pfarrer kauft eine Kinokarte. Nach kurzer Zeit kommt er zur Kasse zurück und verlangt eine weitere Karte. Sagt die Frau an der Kasse: «Mein Herr, wenn Sie für mehrere Leute Karten kaufen wollen, kaufen Sie sie doch alle auf einmal!» «Ich will nur eine Karte für mich, aber als ich an die Tür kam, hat mir eine Frau die Karte zerrissen.»

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice
LA POSTE

Saint-Augustin

Pfarrei Hl. Theodul, Gampel

Einzahlungen: Pfarrei St. Theodul CH64 8052 1000 0001 3270 9
Pfarrblattabo: Pfarrei St. Theodul CH59 8080 8001 0155 0853 2

Pfarradministrator	Joseph Shen	Telefon	027 932 11 30
		Natel	079 304 17 09
		Mail	josephshen2001@yahoo.de
Pfarreisekretariat Kirchstrasse 2, 3945 Gampel		Telefon	027 932 11 30
		Mail	pfarrei.gampel@gmail.com

Öffnungszeiten: Mittwoch, 14.00 bis 18.00 Uhr

Bratsch-Niedergampel

Pfarradministrator	Joseph Shen	Telefon	027 932 11 30
		Natel	079 304 17 09
		Mail	josephshen2001@yahoo.de
Pfarreisekretariat	siehe unter Gampel		

Pfarrei Hl. Familie, Steg-Hohtenn

PC 19-7036-4

Pfarrer	Alexander Fux	Natel	078 878 60 00
Seelsorgehelferin	Karin Maria Guntern		
Pfarreisekretariat Steg-Hohtenn und Niedergesteln Fussweg 19, 3940 Steg Karin Maria Guntern		Telefon	027 932 11 26
		Mail	seelsorgehns@bluewin.ch

Öffnungszeiten: **Neu:** Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrei Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel, Niedergesteln

Konto Pfarrei: CH57 8052 1000 0035 0232 4 (RB Raron)
Konto Pfarrblatt: CH09 8052 1000 0035 0231 5 (RB Raron)

Pfarrer	Alexander Fux	Natel	078 878 60 00
Seelsorgehelferin	Karin Maria Guntern	Telefon	027 934 11 49
Pfarreisekretariat	siehe unter Steg-Hohtenn		

April 2023 ◆ Nr. 4 ◆ Erscheint monatlich ◆ 85./78./98./70. Jahrgang

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 Saint-Maurice, Telefon 024 486 05 20